

PRESSEMITTEILUNG

SPERRFRIST bis 18.04.2024; 18:00 Uhr

**Dr. Aline Lanzrath für herausragende Dissertation mit
Südwestmetall-Förderpreis geehrt.**

**Südwestmetall-Vorsitzender Dr. Joachim Schulz: „Im
herausfordernden Transformationsprozess sind die Hochschulen
wichtige Begleiter für unsere Wirtschaft.“**

18.04.2024

STUTTGART – Der Arbeitgeberverband Südwestmetall hat am Donnerstag acht junge Nachwuchswissenschaftler der baden-württembergischen Landesuniversitäten für ihre herausragenden wissenschaftlichen Arbeiten ausgezeichnet. Die prämierten Dissertationen zeichnen sich durch eine besondere Bedeutung für die industrielle Arbeitswelt und deren sozialpolitische Rahmenbedingungen aus. Die Förderpreise werden seit nunmehr 35 Jahren verliehen und sind jeweils mit 5.000 Euro dotiert.

Dr. Aline Lanzrath erhielt für ihre Dissertation an der Universität Mannheim mit dem Titel "Talent- und Diversitätsmanagement im Vertrieb: Eine empirische Untersuchung der Erfolgsfaktoren für die Gewinnung und Bindung von Vertriebstalenten" den Südwestmetall-Förderpreis.

Nach wie vor ist es für Unternehmen eine große Herausforderung, offene Stellen im Vertrieb mit jungen Talenten zu besetzen und den Frauenanteil zu erhöhen. In ihrer Dissertation beschäftigte sich Dr. Aline Lanzrath mit der Frage, welche Erfolgsfaktoren zur Gewinnung und Bindung weiblicher Vertriebstalente beitragen. Die Arbeit liefert empirisch belastbare Handlungsempfehlungen und Modelle für ein zielgruppenorientiertes Talent- und Diversitätsmanagement. Zudem erforschte Dr. Aline Lanzrath Gründe für und Maßnahmen gegen das geringe studentische Interesse am Vertrieb.

Dr. Aline Lanzrath setzt ihre wissenschaftliche Karriere als Habilitandin an der Universität Mannheim fort und ist in Teilzeit als strategische Beraterin tätig.